



## Hamburg wurde unter die Lupe genommen!



Beim Besuch von EFCS-Supervisor Kurt Petersen wurde das Veranstaltungskonzept und die Stadt unter die Lupe genommen.

### EFCS in Hamburg

Das diesjährige Koordinatorentreffen der Mitglieder aller europäischen Mitgliedsstaaten der EFCS findet vom 25. bis 27. Juni 2010 in Hamburg statt. Eine entsprechende Einladung wird bis Mitte Februar an den Teilnehmerkreis versandt.

### Bridge-Spieler gesucht

Nach zahlreichen Nachfragen wurde die Sparte Bridge nachnominiert. Leider konnten bis heute auf dieses Angebot keine Voranmeldungen verzeichnet werden. Um den Organisatoren eine bessere Planungsmöglichkeit zu geben, bitten wir auf diesem Weg noch einmal um eine rechtzeitige Voranmeldung.

### Zuwachs bekommen

Die Idee der EFCS breitet sich aus. Als neue Mitglieder konnten Monaco, Slowenien und Portugal gewonnen werden. Mit diesen Zugängen steigt die Mitgliedszahl der Nationen auf europaweite 28!

Besuch aus dem Hohen Norden bekam der ECSCG Hamburg 2011 e.V. zehn Tage vor dem Weihnachtsfest. EFCS-Supervisor Kurt Petersen aus Dänemark nahm vom 14. bis zum 16.12.2009 die Austragungsstätten der XVIII. Europa-meisterschaften der Betriebs-sportler in Hamburg unter die Lupe.

Der Gast aus Dänemark war begeistert über den Stand der Vorbereitungen. Denn mit dem Olympiastützpunkt am Dulsberg, an dem die Schwimmwettbewerbe sowie die Volleyball und Beach-Volleyball Spiele ausgetragen werden sollen, konnte der Veranstalter schon heute punkten. Auch der sportliche Satellit Wandsbek mit den Möglichkeiten für die Bowlingsspieler, die Minigolfer und für die Darter, bekam genau so

wie das Trainingsgelände des traditionsreichen Hamburger SV in Ochsenzoll, auf dem die 11er- und 7er-Mannschaften im Fußball um Tore und Punkte kämpfen werden, entsprechende Anerkennung. Gemäß dem Hamburger Veranstaltungskonzept konnte sich Petersen auch davon überzeugen, dass die Aktiven jeweils um die Veranstaltungsorte eine abwechslungsreiche Auswahl zur mittäglichen Selbstversorgung vorfinden werden.

Aber auch von den städtischen Möglichkeiten Hamburgs war der Supervisor stark beeindruckt. Wenn es nach Kurt Petersen geht, können sich die Besucher der XVIII. Company Games schon heute auf tolle Spiele in einer tollen Stadt freuen.



Wer sich nicht rechtzeitig anmeldet, der läuft hinterher!

#### Wer hat Lust

Werden Sie ein Teil des Ganzen, werden Sie Volunteer bei den ECSG 2011 in Hamburg. Unsere internationale Veranstaltung kann immer noch personelle Unterstützung gebrauchen. Besonders über „Sprachbegabte“, die mindestens eine europäische Sprache sprechen, freut sich Generalsekretär Alfred Holdhoff. Nähere Informationen finden Sie unter [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de) oder bei [alfred.holdhoff@ecsghamburg2011.de](mailto:alfred.holdhoff@ecsghamburg2011.de)

#### Norwegischer Charter

Ein Teil der norwegischen Sportler planen mit einem eigenen Charterflugzeug nach Hamburg zu kommen. Für die Planung ist bereits im Januar eine Abordnung der Norweger nach Hamburg gekommen.

#### Auf dem neusten Stand

Alle Interessierten sind eingeladen, sich auf der Internetseite über den neusten Stand der „Dinge“ zu informieren. Unser Internetauftritt wird ständig aktualisiert, so dass es sich lohnt, immer mal wieder „reinzuschauen“. Die Seite der Veranstaltung [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de) verschafft nicht nur den Teilnehmern einen Überblick über Hamburg, die Sportwettbewerbe und die Unterbringungsmöglichkeiten in der Stadt.



Dänischer Besuch im Hamburger Organisationsbüro. Der ECSG 2011 Vorstand freute sich über den Gast aus Dänemark. von links: Rügiger Jablonski, Günter Quast, Alfred Holdhoff, EFCS-Supervisor Kurt Petersen und Ingo Aurin.

## Nur noch zwei Altersklassen!

Auf dem Sport, Marketing, Health and Sponsor Management Meeting im November des letzten Jahres in Eindhoven wurden von der EFCS ein paar Modifizierungen beschlossen. So wurde festgelegt, dass es grundsätzlich nur noch zwei Klasseneinteilungen gibt, nämlich die offene oder die sogenannte Senioren-Klasse (ab 40). Wichtig ist dabei das

Geburtsjahr. So werden im nächsten Jahr für die Seniorenklasse nur die Jahrgänge 1971 und früher zugelassen. Soll heißen, die Sportlerin oder der Sportler müssen 2011 das 40. Lebensjahr bereits vollenden haben. Nur in der Leichtathletik, Radsport und beim Schwimmsport könnte es gegebenenfalls zu Sonderregelungen kommen.



Beim Kupferproduzenten Aurubis geht es immer um ganz besondere Werte, ob nun bei Kupferdraht, Gold und Silber oder bei den rund 4.700 Mitarbeitern des europäischen Unternehmens. Aurubis steht für ein Unternehmen, das erkannt hat, wie wichtig nicht nur das unternehmerische Produkt, sondern maßgeblich auch das Wohlbefinden der Belegschaft für den Erfolg des Unternehmens ist. Daher ist es für die Unternehmensleitung auch selbstverständlich, dass die in Hamburg ausgeübten Betriebssport-Aktivitäten gefördert werden.

Der Konzern produziert an sieben europäischen Standorten Kupfer aus Kupferkonzentrat und Recyclingmaterial sowie Edelmetalle wie Gold und Silber, Schwefelsäure und Eisensilikat. Jedes Jahr werden über 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden – das ist das erste verkaufsfähige Kup-

ferprodukt mit einem Kupferanteil von 99,995% – und mehr als 1,2 Mio. Tonnen Kupferprodukte wie Gießwalzdraht, Stranggussformate und Spezialprofile hergestellt.

In Hamburg, dem größten Standort und Sitz der Konzernleitung, sind die Mitarbeiter besonders im Fußball, Squash, Bowling und Radfahren sehr aktiv. So ist es für die Aurubis AG nur konsequent, ihre Betriebssportgruppen entsprechend zu unterstützen, indem sie die Mitgliederbeiträge und Trikotkosten übernimmt. Darüber hinaus trägt das Unternehmen auch weitere Kosten wie Meldegebühren bei Wettkämpfen und Sportausrüstung.

Aber auch im Breitensport engagiert sich Aurubis seit vielen Jahren. Besonders wichtig ist dem Unternehmen dabei die Förderung ausgewählter Vereine in der Region um die Standorte herum. Sportarten, die den Mann-

schaftsgedanken und die soziale Kompetenz fördern, haben hierbei im Engagement des Unternehmens einen wichtigen Stellenwert. Ein besonderes Augenmerk legt man auf Vereine, die sich gezielt in der Jugendarbeit engagieren. Im Leistungssportsegment unterstützt die Aurubis AG bereits seit 2003 das Bundesliga Damen-Volleyballteam Fischbek's. Seit 2006 ist Aurubis sogar der Hauptsponsor und Namensgeber des Vereins, der nun VT Aurubis heißt.

Aufgrund dieses ausgeprägten sportlichen Engagements musste der Kupferproduzent auch nicht lange überlegen, auch die European Company Sport Games 2011 werden unterstützt. Denn hier treffen Sportbegeisterung, Teamgeist und Internationalität in idealer Weise zusammen. Für die ECSG Hamburg 2011 ist die Aurubis AG somit ein wertvoller Partner.

Polohemden mit dem Veranstaltungslogo

## Ein Fall für Sport Böckmann

Eine Veranstaltung wie die European Company Sport Games 2011 ist nur so gut und so stark wie ihre Partner. Und hier von, nämlich von starken Partnern, kann ein solche internationale Veranstaltung nicht genug haben. So fügt sich, dass sich mit der Firma Sport Böckmann ein weiterer starker Partner in die Reihen der Unterstützer eingliedert.

komitee der ECSG 2011 alles was man zur Abwicklung einer solch großen Veranstaltung benötigt. Aber nicht nur die, auch jede Organisation oder Verein ist bei Sport Böckmann bestens aufgehoben. Vereins- und Sportbekleidung, Marken-Sportartikel, Team-sport-Trikots, Wettspiel- und Trainingsbälle, Trainingshilfen, Sportgeräte, Pokale und Eh-



Denn wenn es ums Bedrucken, Beflocken, Besticken oder Gravieren geht, dann steht Sport Böckmann mit seinem Know How zur Verfügung. Das Unternehmen wird bereits in der dritten Generation Inhaber geführt und zählt heute zu den größten Versandunternehmen im Bereich Sportartikel und Sporttextilien.

Hier finden das Organisations-

renpreise, es gibt ganz einfach nichts was es nicht gibt.

Mit den Fachleuten von Sport Böckmann plant das OK im Moment bereits interessante Merchandise-Produkte, die als Erinnerungen von den Sportlern aus Europa mit nach Hause genommen werden können. – Es ist halt immer gut, wenn man Profis an seiner Seite hat!

### Neues aus den Sparten

#### Damen Fußball

Leider warten wir noch auf Anmeldungen von Damenmannschaften für unser Fußballturnier. – Meldungen sind hier sehr erwünscht!

#### Kegeln

Irrtümlicherweise wurde die Kegel-Disziplin zunächst nur als Einzelturnier mit zusätzlicher Mannschaftswertung (3 Spieler) ausgeschrieben. Dies wurde nun korrigiert. Es wird nunmehr auch ein Mannschaftsturnier, bestehend aus 4 Spielern (Damen oder Herren) pro Mannschaft angeboten. Jedes Mannschaftsmitglied kegelt 100 Würfe pro Antritt. Jeder Wurf geht in die Vollen (jeder Wurf geht auf alle Neune). Es wird auf Bohle gespielt. Der Anlauf ist somit aus Linoleum, die Bahn aus Holz. Kugeln werden gestellt. Es empfiehlt sich jedoch, eigene Hallenschuhe (mit heller Sohle) mitzubringen.

#### Segeln

Die Segelsparte hat die Zweimann-Jolle „Conger“ vorgegeben. Für den Wettbewerb in Hamburg sind ausreichend Boote vorhanden!

#### Tennis

Die Teilnehmer werden gebeten zusätzlich zu den regulären Tennisschuhen auch Hallenschuhe mit glatter Sohle mitzubringen. – Da bei widrigem Wetter das Turnier auch in der Halle stattfinden kann.

#### Golf

Die Sparte Golf meldet einen so regen Ansturm auf die Startplätze, dass sich der Ausrichter gezwungen sieht den Wettbewerb zu limitieren. Ab sofort können sich interessierte Golfer aus Deutschland nur noch in die Warteliste eintragen, da das deutsche Kontingent leider bereits ausgeschöpft ist. Für die ausländischen Gäste stehen noch ein paar Startplätze zur Verfügung. Aber auch hier heißt es, first come, first serve!